
Produktname: p70 S6 Kinase α (Phospho Ser427) Kaninchen-Polyclonal-Antikörper
Katalog-Nr.: APRab05187

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Phosphoryliert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:20000-1:40000
Molekulargewicht	70kDa

Antigen-Informationen

Genname	RPS6KB1 STK14A P70S6K RPS6KB1; STK14A; Ribosomal protein S6 kinase beta-1; S6K-beta-1; S6K1; 70 kDa ribosomal
Alternative Namen	protein S6 kinase 1; P70S6K1; p70-S6K 1; Ribosomal protein S6 kinase I; Serine/threonine-protein kinase 14A; p70 ribosomal S6 kinase alpha; p70 S6 kinas
Gen-ID	6198.0
SwissProt ID	P23443
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das von der humanen p70 S6-Kinase im Bereich der Phosphorylierungsstelle Ser427 abgeleitet ist. Aminosäurebereich:

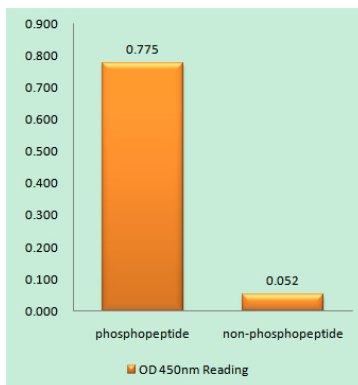
Hintergrund

Ribosomales Protein S6 Kinase B1 (RPS6KB1) Homo sapiens. Dieses Gen kodiert ein Mitglied der ribosomalen S6-Kinase-Familie der Serin/Threonin-Kinasen. Das kodierte Protein reagiert auf mTOR-Signale (mammalian target of rapamycin) und fördert so die Proteinsynthese, das Zellwachstum und die Zellproliferation. Die Aktivität dieses Gens wurde mit menschlichen Krebserkrankungen in Verbindung gebracht. Es wurden alternativ gespleißte Transkriptvarianten beobachtet. Die Verwendung alternativer Translationsstartstellen führt zu Isoformen mit längeren oder kürzeren N-Termini, die sich in ihrer subzellulären Lokalisation unterscheiden können. Für dieses Gen existieren zwei Pseudogene auf Chromosom 17. [bereitgestellt von RefSeq, Jan. 2013], Katalytische Aktivität: ATP + Protein = ADP + Phosphoprotein., Enzymregulation: Aktivierung durch Serin/Threonin-Phosphorylierung und Proteinkinase C, Inaktivierung durch Typ-2A-Phosphatase., Funktion: Phosphoryliert spezifisch das ribosomale Protein S6 als Reaktion auf Insulin oder verschiedene Mitogene., Ähnlichkeit: Gehört zur Proteinkinase-Superfamilie. AGC Ser/Thr-Proteinkinase-Familie. S6-Kinase-Subfamilie., Ähnlichkeit: Enthält 1 AGC-Kinase-C-terminale Domäne., Ähnlichkeit: Enthält 1 Proteinkinase-Domäne., Untereinheit: Interagiert mit PPP1R9A/Neurabin-1., Gewebespezifität: Weit verbreitet exprimiert.

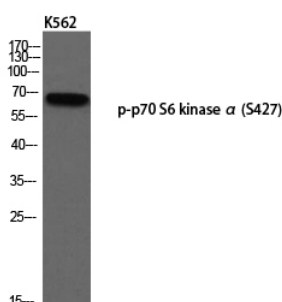
Forschungsbereich

Reguliert die Angiogenese; Insulinrezeptor; ErbB/HER; mTOR; B-Zell-Rezeptor; PI3K/Akt; AMPK

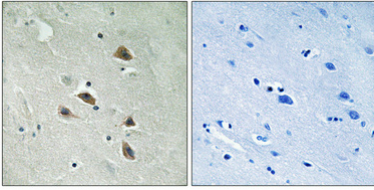
Bilddaten



Enzymgebundener Immunadsorptionstest (Phospho-ELISA) für Immunogen-Phosphopeptid (Phospho-links) und Nicht-Phosphopeptid (Phospho-rechts) unter Verwendung des p70 S6 Kinase (Phospho-Ser427)-Antikörpers



Western-Blot-Analyse von K562 unter Verwendung des p-p70 S6 Kinase α (S427)-Antikörpers.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Gehirn. Der Antikörper wurde 1:100 verdünnt (4 °C, über Nacht). Zur Antigenrückgewinnung wurde Tris-EDTA-Puffer (pH 8,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet. Die Negativkontrolle (rechts) wurde durch Präadsorption des Antikörpers mit Immunogenpeptid erhalten.